

OLPE & DROLSHAGEN & WENDEN



KOMPAKT

Fest-Hochamt mit Kammerorchester

Olpe. Am Sonntag, 11. Februar, findet um 11 Uhr das traditionelle Fest-Hochamt zur heiligen Agatha an der Martinus-Kirche in Olpe statt. Musiziert werden die Orgel-solomesse in B von Joseph Haydn sowie zwei Kirchengesänge in D von Wolfgang Amadeus Mozart; außerdem wird das Intermezzo in G von Charles Marie Widor aus seiner g-moll-Symphonie für Orgel zu hören sein. Ausführende sind der Kirchenchor St. Martinus Olpe sowie das Kammerorchester des Collegium instrumentale Siegen. Orgelcontinuo: DKM i.R. Dieter Moers, Gesamtleitung: DKM Dr. phil. Jürgen Seufert.

Buddy-Holly-Musical: Noch Karten zu haben

Olpe. Am heutigen Mittwoch wird in der Stadthalle das Musical „The Buddy Holly Story“ gezeigt. Einlass ist um 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Veranstalter ist die Kulturabteilung der Kreisstadt Olpe.

Karten gibt es an der Abendkasse zwischen 12 und 15 Euro je nach Sitzkategorie, Schüler und Studenten erhalten 50 Prozent Ermäßigung.

Sangeslust probt am Montag

Hülsborn. Der Vorsitzende und der Chorleiter des Männerchores Sangeslust laden alle Aktiven des Chores zur nächsten Chorprobe für Montag, 5. Februar, in das Vereinslokal „Zu den Dreikönigen“ ein. Die Tenöre treffen sich an diesem Abend um 18 Uhr und die Bässe treffen sich um 19 Uhr. Angesichts des anspruchsvollen Programms, das sich der Chor vorgenommen hat, sind alle Sänger aufgerufen, sich intensiv an der Probenarbeit zu beteiligen.

Gemeinsame Winterfeier in Römershagen

Dörscheid. Der Schützenverein Römershagen und der Quartettverein „Harmonie“ Dörscheid laden gemeinsam am Samstag, 3. Februar, zu ihrer gemeinsamen Winterfeier ein. Die Winterfeier beginnt um 19.30 Uhr in der Schützenhalle in Römershagen. Bei toller Musik, großer Tombola und buntem Programm ist auch für das leibliche Wohl der Gäste an diesem Abend bestens gesorgt.

Parkplätze an den Skulpturen gesperrt

Olpe. Die Stadtverwaltung Olpe teilt mit, dass weitere Baumfällarbeiten am heutigen Mittwoch im Bereich Bleichwiese durchgeführt werden müssen. Aus diesem Grund müssen die Parkplätze im Bereich der Wäscherinnen-Skulpturen heute ganztägig gesperrt werden.

Thomas Halbe ist Ehrenvorsitzender

Musikfreunde Schreibershof würdigen langjährigen Einsatz an der Spitze des Vereins. Frühlingskonzert letzter Auftritt für Dirigent Rainer Wolniczak

Schreibershof. Ganz besonderen Besuch bekamen die Musikfreunde Schreibershof gegen Ende ihrer diesjährigen Generalversammlung. Der erste Vorsitzende des örtlichen St. Laurentius-Schützenvereins Andreas Dörner und dessen Geschäftsführer Wolfgang Stahlhacke waren einer Einladung der Musiker, die sich dafür bedankten, dass die Schützen sie in besonderer Weise während ihres Musikfestes anlässlich des 125-jährigen Bestehens unterstützt hatten.

In seiner kurzen Ansprache betonte Wolfgang Stahlhacke, dass dies eine Selbstverständlichkeit gewesen sei. Er bedankte sich gleichzeitig noch einmal für das gelungene Musikfest, welches ein tolles Ereignis für ganz Schreibershof und Umgebung gewesen sei. „Das war schon wirklich eine Riesensache“ meinte Stahlhacke.

36 Jahre Vorstandsarbeit

Nun freue man sich auf ein paar gemütliche Stunden mit den Musikfreunden bei fester und flüssiger Nahrung im Anschluss an den offiziellen Teil des Abends.

Vorausgegangen war eine Generalversammlung, die Thomas Halbe ein letztes Mal als erster Vorsitzender eröffnete. Schon lange hatte er angekündigt, sein Amt nach dem Jubiläumsjahr zur Verfügung zu stellen. „Ich werde in diesem Jahr 60 Jahre alt und gehöre seit 36 Jahren dem geschäftsführenden Vorstand an“, führte Thomas Halbe als Gründe an. Jetzt sei der beste Zeitpunkt, um sich aus der Vor-

standsarbeit zurückzuziehen, auch wenn dies nicht turnusmäßig geschehe.

Der zum Versammlungsleiter bestimmte Fabian Heuel würdigte in seiner beeindruckenden und aufmerksam verfolgten Laudatio den scheidenden Vorsitzenden als herausragenden Musikfreund. 1972 als Posaunist dem Stammorchester beigetreten und vier Jahre später in den Vorstand gewählt, prägte Thomas Halbe den Verein über Jahrzehnte entscheidend.

Auf seine Initiative gehen die mittlerweile traditionellen Frühlingskonzerte, teilweise auch das Nachwuchsorchester und der Förderkreis der Musikfreunde Schreibershof zurück. Bei der Organisation der drei großen Jubiläen 1982, 1992 und 2017 war Thomas Halbe federführend, galt aber gleichzeitig immer als sehr teamfähig.

Mit stehenden Ovationen der anwesenden Mitglieder wurde Heuels Antrag sattgegeben, Thomas Halbe zum Ehrenvorsitzenden der Musikfreunde Schreibershof zu ernennen. Der nahm diese Ehrung äußerst bewegt an.

Klaus-Michael Becker neuer Chef

Anschließend wurde Klaus-Michael Becker in geheimer Wahl bei drei Enthaltungen zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Becker hatte schon vor Monaten seine Bereitschaft zur Kandidatur bekundet. „Klaus“ wird vor allem wegen seiner Zuverlässigkeit und Organisationsgabe sehr geschätzt und gilt als bestens vernetzt. Auf seiner

Sendschotter Umgang und mehr

■ Im Jahr 1892 gründete **Wilhelm Bieker** mit einigen musikbegeisterten Männern aus dem Ort die Musikfreunde Schreibershof.

■ Zu den vordringlichsten Aufgaben zählte die Begleitung des „Sendschotter Umgangs“ - einer **Tradition**, der die Musikfreunde bis heute folgen.

Tubastimme ist er bei den Musikfreunden Schreibershof nicht wegzudenken. Simon Ortmann wird ihm als Notenwart folgen.

26 Jahre musikalischer Leiter

Abschied nahm auch Rainer Wolniczak in seiner letzten Ansprache auf einer Generalversammlung. Nach 26 Jahren als Dirigent der Musikfreunde Schreibershof wird er diese beim Frühlingskonzert ein letztes Mal musikalisch leiten. In der Versammlung dankte er den Aktiven für die schöne und freundschaftliche Zusammenarbeit. Seinem Nachfolger Michael Baust wünschte er, dass es ihm genauso ergehen möge.

Trotz dieser „Zeitenwende“ gehen die Musikfreunde bestens vorbereitet in die kommende Saison. Unter anderem werden sie die Schützenfeste in Berlinghausen und Hunswinkel musikalisch begleiten, das Ernte- und Tierschau-fest in Drolshagen steht auch auf dem Programm. Beim Kreisschützenfest in Grevenbrück werden die Musikfreunde die Schreibershof-Schützen im Festzug begleiten.

Außerdem ist eine Musikreise geplant, die vor allem dem neuen

Ehrenvorsitzenden sehr am Herzen liegt. Die „Muziekvereniging Excelsior Ouwsterhoule“ aus Joure in Friesland, seit vielen Jahren auch persönlich eng mit den Musikfreunden Schreibershof verbunden, zelebrierten beim bereits erwähnten Musikfest einen fulminanten Auftritt. Nun wird im August der Gegenbesuch stattfinden. Passend zum Kulturhauptstadtjahr der friesischen Kapitale Leeuwarden werden die Musikerinnen und Musiker aus Schreibershof im Rahmen entsprechender Feierlichkeiten ein Konzert in Joure geben.

Langjährige Mitglieder geehrt

Im Übrigen wurden folgende langjährige Mitglieder geehrt: Seit zehn Jahren sind Felix Halbe sowie Anselmo und Jonathan Schmand musikalisch aktiv. Vor 20 Jahren kam Anne Florvaag zum Verein.

Seit 40 Jahren dabei sind Christian Grütz, Heinz-Georg Halbe und Volkmar Ottersbach. Ersterer erhielt auch noch eine Ehrennadel für 20 Jahre Vorstandsarbeit. Eine Auszeichnung für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt Alfons Fernholz. Jochen Lütticke wurde für 40 Jahre Vorstandsarbeit geehrt.



Auf dem Foto sind zu sehen (von links nach rechts): Andreas Dörner, Vorsitzender Schützenverein, Klaus-Michael Becker neuer Vorsitzender der Musikfreunde, Wolfgang Stahlhacke, Geschäftsführer Schützenverein, Thomas Halbe Ehrenvorsitzender Musikfreunde Schreibershof

FOTO: PRIVAT

Schlager in Sondern

Tony Westen kommt am 3. Februar in den Kreis

Olpe. Eine 70er-Jahre-Kult-Party mit den größten Hits, Live-Gesang und zauberhafter Unterhaltung steigt am Samstag, 3. Februar, im „Zum Biggetreff“ in Sondern (Am Sondern Kopf 3). Beginn ist um 19 Uhr.

Schlagersänger Tony Westen legt als singender Entertainer die besten internationalen Hits der 70er Jahre auf. Sein Song „Für Gabi tu ich alles“ (G. Böttcher) ist vielen noch



Tony Westen singt. FOTO: T.BERG

gut bekannt. Er singt die erfolgreichsten deutschen Schlager live, von „Mendocino“ bis „Amarillo“.

Ein ganz besonderer Höhepunkt ist die Zauberschau von Herbert de Lartot, der seinerseits bereits Preisträger unzähliger Festivals und Kongressen ist, der bei „Stars in der Manege“ war und auch weit über die Grenzen hinaus bekannt wurde.

Haushalt 2018 im Fokus

Umfangreiche Tagesordnung im Stadtrat

Drolshagen. Der Haushalt der Stadt Drolshagen soll in der Stadtratssitzung am Donnerstag, 1. Februar, verabschiedet werden. Die Sitzung im Alten Kloster beginnt um 17 Uhr. Neben den Haushaltsberatungen und der Abstimmung haben die Rats-Politiker eine umfangreiche Tagesordnung mit insgesamt 18 Tagesordnungspunkten in der öffentlichen Sitzung zu bewältigen.

Beraten und beschlossen wird unter anderem über die Themen

Ortsvorsteher von Wegeringhausen und Sendschotten und über die künftige Feuerwehrspitze (wir berichteten).

Der Jahresabschluss 2016 der Stadt und die Entlastung des Bürgermeisters stehen ebenso auf dem Programm wie der des Wasserwerks. Nach dem Beschluss über den Haushalt und den Stellenplan geht es um Bebauungspläne in Drolshagen, aber auch abschließend um das Clubhaus des SV Hützemert.

Neuer Ablauf – gleiche Biersorte

St.-Michael-Schützen hoffen auf neue Impulse

Oberveischede. Bei der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins St. Michael Oberveischede konnte Volker Heinze 65 Vereinsmitglieder im Landhotel Sangermann begrüßen, darunter die amtierenden Majestäten Kaiser Georg Willecke, König Carsten Walter und Jungschützenkönig Nico Wrede. Nach dem Totengedenken wurden die Punkte der Tagesordnung zügig abgearbeitet. Sowohl der Jahresbericht wie auch der Kassenbericht fanden die einstimmige Zustimmung der Versammlungsteilnehmer.

Sowohl die Finanzlage, die von Kassierer Christian Wigger sehr übersichtlich dargestellt wurde, wie auch die Entwicklung der Mitgliederzahl sind erfreulich stabil. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte dann auch einstimmig.

Anno Schulte neuer Geschäftsführer

Für den ausscheidenden 1. Geschäftsführer Benedikt Kruse wurde dessen bisheriger Vertreter Anno Schulte einstimmig zum Nachfolger gewählt. 2. Geschäftsführer ist jetzt Markus Hofmann. Einstimmig wiedergewählt wurden Peter Heinze als Major und Wolfgang Kruse als 2. Beisitzer im Vorstand.

Vorsitzender Volker Heinze stellte dann den umfangreichen Terminkalender für 2018 vor. Die Halle wurde bereits für mehrere Veranstaltungen angemietet. Höhepunkt ist das Schützenfestwochenende vom 24. bis 26. August. Die Musik wird vom Musikverein Rehringhausen und dem Tambourchor Helden ausgeführt.

Freitag: Kinderfest und Bierprobe

Wie bereits im vergangenen Jahr beschlossen, hat das Schützenfest ab 2018 einen neuen Ablauf. Am Freitagnachmittag findet das Kinder-schützenfest statt. Anschließend geht es zur Bierprobe. Am Samstagnachmittag startet das eigentliche Schützenfest mit dem großen Festzug und dem anschließenden Vogelschießen der Jungschützen. Am Sonntag wird traditionsgemäß zunächst das Schützenhochamt in der Pfarrkirche St. Luzia gefeiert. An das Vogelschießen schließt sich der Fröhlschoppen an. Dieser soll gegen 17 Uhr enden. Die Schützen hoffen, dass durch den geänderten Ablauf das Schützenwesen im Dorf neue Impulse bekommt.

Der Vorstand hat wegen eines neuen Bierlieferungsvertrages mit der Krombacher und der Veltins Brauerei verhandelt. Beide Unternehmen haben sich laut Volker Heinze sehr bemüht und gute Konditionen angeboten. Letztendlich bleibt es für die nächsten Jahre bei der Krombacher Brauerei als Lieferant des Bieres. Diese Entscheidung fand die nahezu uneingeschränkte Zustimmung der Versammlungsteilnehmer.

Orden und Spende

Dann übergaben König Carsten Walter und Jungschützenkönig Nico Wrede ihre Orden für die Königskette. Eine Sammlung ergab gut 300 Euro. Der Vorstand stockte auf 350 Euro auf. Damit soll die Tanzgruppe „Veischeder Krönchen“ unterstützt werden. Schützenkönig Carsten Walter übergab anstelle einer Runde einen Gutschein als Dank und Anerkennung für die Oberveischerder Ersthelfer für ihre wertvolle Arbeit im Dorf.